

Haushaltsplan 2026

Entwurf

Inhaltsverzeichnis

zum

Haushaltsplan 2026

	Seite
Haushaltssatzung	2
Vorbericht	3
Verwaltungshaushalt	6
Vermögenshaushalt	9
Mittelfristige Finanzplanung	10
Erläuterungen	11
Deckungskreise	13
Stellenplan	14

Haushaltssatzung

des Planungsverbands Äußerer Wirtschaftsraum München für das Haushaltsjahr 2026

Der Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München erlässt gemäß Art. 63 ff der Gemeindeordnung in Verbindung mit Art. 41 ff des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit und § 20 ff der Verbandssatzung folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit festgesetzt; im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit

5.893.000 €

und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit

90.000 €.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen sind nicht vorgesehen.

§ 4

Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf beläuft sich nach dem Haushaltsplan auf 1.653.600 €. Er ist durch Umlagen der Mitglieder aufzubringen. Die jährliche Umlage für kreisangehörige Städte und Gemeinden beträgt 0,46 € je Einwohner, für die Landeshauptstadt München 0,30 € je Einwohner, und für die Landkreise 0,37 € je Einwohner für die im Planungsverband vertretenen Gemeinden. Maßgebend ist der Einwohnerstand zum 31.12.2024 laut Veröffentlichung des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 500.000 € festgesetzt.

§ 6

Die Haushaltssatzung tritt am 1. Januar 2026 in Kraft.

Vorbericht

zum Haushaltsplan 2026

Vorbemerkungen

Am 22. November 2024 hat der Bundesrat dem Jahressteuergesetz 2024 zugestimmt und somit eine weitere Verlängerung der Übergangsfrist zur Anwendung des JStG 2015 im Hinblick auf § 2 Abs. 3 UStG a.F. und den § 2b UStG bis zum 01.01.2027 ermöglicht.

Der Haushalt des PV für das Jahr 2026 wurde daher ohne Umsatzsteuer aufgestellt. Für die Jahre des Finanzplanungszeitraums wurde die Umsatzsteuer jedoch berücksichtigt.

Umlageentwicklung

Die Umlagesätze bleiben auch im Haushaltsjahr 2026 stabil. Sie betragen für kreisangehörige Städte und Gemeinden 0,46 €, für die Landeshauptstadt München 0,30 € je Einwohner und für die Landkreise 0,37 € je Einwohner für die im Planungsverband vertretenen Gemeinden. Maßgeblich für die Umlageerhebung ist die Einwohnerzahl des Mitglieds am 31.12.2024 laut Veröffentlichung des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung. Der Anteil der Umlagen an den Einnahmen des Verwaltungshaushalts beträgt 2026 rd. 28 %.

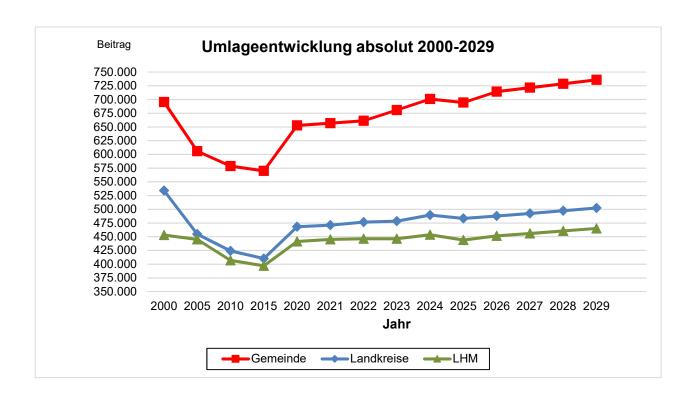
Übersicht über die Umlageentwicklung der letzten Jahre

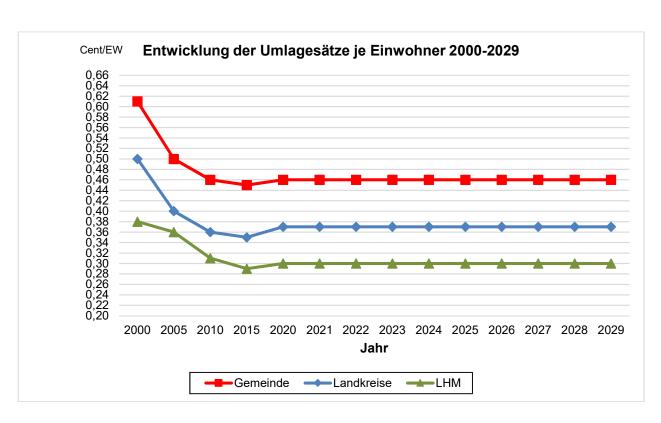
Seit dem Jahr 1999 wurden die Umlagesätze je Einwohner kontinuierlich gesenkt. Im Jahr 2016 erfolgte eine geringfügige Erhöhung der Umlagesätze um 0,01 € je Einwohner.

Die Einnahmen der Umlagen steigen im Finanzplanungszeitraum durch die Einwohnerzuwächse und neue Mitglieder an. Die Gemeinden tragen ca. 43,2 %, die Landkreise ca. 29,5 % sowie die Landeshauptstadt München ca. 27,3 % zur Gesamtumlage bei.

Vergleich 2000 - 2029

Die Entwicklung der Umlagen der vergangenen Jahre sollen folgende Grafiken verdeutlichen.





Einnahmen aus Planungsvergütungen, Stundensätze

Die Einnahmen müssen möglichst kostendeckend kalkuliert werden. Die Stundensätze wurden letztmalig für das Jahr 2025 angepasst und wurden für das Jahr 2026 neu kalkuliert.

Die Stundensätze sind jährlich entsprechend den Tariferhöhungen anzupassen. Sie wurden für das Jahr 2026 um 6,4 % erhöht.

Die Höhe der Stundensätze betragen ab dem 01.01.2026 für:

Gemeindebetreuer 121,00 €
Projektleiter 115,00 €
Projektmitarbeiter 95,00 €
Techniker/Zeichner 82,00 €

Mitgliederentwicklung

Die Mitgliederzahl wächst in den letzten Jahren konstant an. Seit dem 01.01.2025 gehören insgesamt 179 Städte und Gemeinden, 8 Landkreise und die Landeshauptstadt München dem Verband an. Sechs weitere Gemeinden beantragen den Beitritt ab 01.01.2026.

Personalbestand / Personalkosten

Der Personalbestand beträgt im Planjahr 2026 58,96 Planstellen, dies bedeutet eine Erhöhung um eine Stelle im Vergleich gegenüber dem Vorjahr. Die Personalkosten umfassen auch mögliche, anstehende Beförderungen im Planjahr. Im Haushaltsjahr 2026 betragen die Personalkosten 5.043.300 €. Das sind 85,6 % der Gesamtausgaben des Verwaltungshaushaltes.

Rücklage

Der Stand der Allgemeinen Rücklage zu Beginn des Jahres 2024 betrug 562.526,99 €. Das Jahresergebnis 2024 beinhaltete eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage in Höhe von 49.909,59 €. Der Bestand der Allgemeinen Rücklage beträgt somit zum 31.12.2024 512.617,40 € und liegt damit über der gesetzlichen Mindestrücklage in Höhe von 49.418,67 €.

Die Sonderrücklage "Mietnebenkostennachzahlung" hat einen Bestand von 20.000,00 €, es erfolgte kein Zu- oder Abgang.

Bankbestand

Der Bankbestand betrug zum 31.12.2024 296.448,74 €.

Schulden: Keine.

Verwaltungshaushalt

Haushalts- stelle	Bezeichnung	Ans	ätze	RechnErg.	Finanzplanungszeitaum £		
Stelle		2026 2025		2024 2027		2028	2029
Einnahmen							
1400	Mieten	7.900	7.700	8.200,18	7.900	8.000	8.000
1500	Vermischte Einnahmen	100	100	11.847,45	100	100	100
1590	Umsatzsteuer vom Finanzamt	0	0	0,00	50.900	51.300	51.300
1620	Vergütungen für Aufträge (ohne Ust.)	3.806.000	3.698.800	3.049.620,43	1.306.700	1.360.900	1.421.700
1625	Vergütungen für Aufträge (mit Ust.)	0	0	0,00	2.974.100	3.063.300	3.155.100
1621	Kostenersatz der Auftraggeber Nebenkosten (ohne Ust.)	190.300	184.900	135.909,56	65.300	68.000	71.000
1626	Kostenersatz der Auftraggeber Nebenkosten (mit Ust.)	0	0	0,00	148.700	153.100	157.700
1630	Kostenersatz des Regionalen Planungsverbands München	235.100	215.600	203.604,07	237.400	239.700	242.000
1721	Umlage der Landeshauptstadt München	451.500	444.000	453.747,30	456.000	460.500	465.100
1723	Umlage der Landkreise	487.700	483.400	489.571,42	492.500	497.400	502.300
1724	Umlage der kreisangehörigen Gemeinden	714.400	694.400	700.910,74	721.500	728.700	735.900
2051	Zinsen	0	0	0,00	0	0	0
2800	Zuführung vom Vermögenshaushalt	0	0	0,00	0	0	0
	Summe Einnahmen VWH	5.893.000	5.728.900	5.053.411,15	6.461.100	6.631.000	6.810.200

Haushalts- stelle	Bezeichnung	Ans		RechnErg. Fina €		anzplanungszeitaum €	
		2026	2025	2024	2027	2028	2029
Ausgaben							
4000	Aufwandsentschädigung an den Verbandsvorsitzenden und seine StV	8.000	7.600	7.560,00	8.500	8.500	8.500
4100	Beamtengehälter	81.200	40.800	0,60	83.600	86.100	88.600
4140	Tariflich Beschäftigte	3.632.900	3.524.700	3.235.267,09	3.614.500	3.717.500	3.812.400
4160	Sonstige personelle Aufwendungen	3.000	5.000	2.325,33	3.000	3.000	3.000
4300	Umlagen Bay. Versorgungsverband	232.400	200.000	187.292,71	245.000	250.000	255.000
4340	Zusatzversorgung, tariflich Beschäft.	274.800	270.900	248.227,93	283.000	291.400	300.100
4440	Sozialversicherungsbeiträge	738.500	726.000	625.244,20	760.700	784.400	808.800
4480	Künstlersozialkasse	1.000	1.000	1.207,05	1.000	1.000	1.000
4500	Beihilfen	55.500	52.500	49.657,19	56.000	57.000	60.000
4620	Förderung der Betriebsgemeinschaft	6.000	5.000	4.917,20	6.000	6.000	6.000
4700	Personalkostendeckungsreserve	10.000	30.000	0,00	20.000	15.000	15.000
5000	Instandsetzung der Geschäftsräume	10.000	12.000	7.609,38	10.000	10.000	10.000
5200	Anschaffung und Unterhalt von Einrichtungen	24.500	24.500	19.619,69	24.500	24.500	24.500
5300	Mieten für Büroräume	335.300	325.500	316.092,72	345.300	355.600	366.200
5301	Miete und Leasing für bewegliches Vermögen	13.000	13.000	10.555,24	13.000	15.000	13.000
5400	Bewirtschaft. u. Unterhalt Gebäude	60.000	57.200	62.649,14	65.000	66.900	68.900
5410	Heizung, Strom, Gas	12.000	12.000	9.136,04	14.000	15.000	16.000
5420	Reinigung der Büroräume	27.900	27.000	26.864,25	29.000	30.000	31.000
5500	Fahrzeughaltung	5.000	7.000	2.493,68	7.000	5.000	5.000
5620	Aus- und Fortbildung	25.000	25.000	15.482,04	25.000	25.000	25.000
6320	Kosten der Datenverarbeitung	145.000	138.000	107.370,73	148.000	152.000	155.000

Haushalts- stelle	Bezeichnung	Ansa €	itze	RechnErg. €	Fina	Finanzplanungszeitaum €	
		2026	2025	2024	2027	2028	2029
6400	Versicherungen	13.000	13.000	12.665,81	13.000	13.000	13.000
6410	Umsatzsteuer - Zahllast	0	0	0,00	498.600	513.500	528.900
6500	Geschäftsausgaben	15.000	18.500	11.450,52	15.500	16.000	16.500
6501	Reproduktionsaufwand durch Dritte	3.000	2.000	0,00	3.000	3.000	3.000
6502	Karten- und Datengrundlagen	2.000	6.500	1.639,81	2.000	2.000	2.000
6510	Gesetz- und Amtsblätter Zeitschriften, Bücher	13.000	15.000	12.865,61	13.500	14.000	14.500
6520	Post- und Fernsprechgebühren	20.000	25.000	16.681,51	20.000	20.000	20.000
6530	Öffentliche Bekanntmachungen	5.000	15.000	3.775,87	5.000	5.000	5.000
6540	Reisekosten	18.000	18.000	13.427,18	18.000	19.000	20.000
6550	Sachverständigenkosten, Honorare	15.000	10.000	6.064,70	15.000	10.000	5.000
6551	Vergütungen an Werkvertragsnehmer	0	2.000	6.732,00	0	0	0
6552	Sonstige Geschäftskosten	0,00	6.500,00	0,00	0	0	6.500
6590	Verbands- und Öffentlichkeitsarbeit	22.000	22.000	5.062,34	20.000	20.000	20.000
6591	Projekte der Regionalentwicklung,	40.000	40.000	3.108,60	40.000	40.000	45.000
	Fachveranstaltungen						
6592	Projektarbeit / Digitalisierung	10.000	10.000	0,00	15.000	16.000	17.000
6610	Mitgliedsbeiträge	5.200	4.700	4.578,67	5.400	5.600	5.800
6620	Vermischte Ausgaben	5.000	6.000	3.697,30	5.000	5.000	5.000
8500	Deckungsreserve	0	0	0,00	0	0	0
8600	Zuführung zum Vermögenshaushalt	5.800	10.000	12.089,02	10.000	10.000	10.000
	Summe Ausgaben VWH	5.893.000	5.728.900	5.053.411,15	6.461.100	6.631.000	6.810.200

Vermögenshaushalt

Haushalts-	Bezeichnung	Ansät	Ansätze		Finanzplanungszeitraum			
stelle		€	€		€		_	
		2026	2025	2024	2027	2028	2029	
Einnahmen								
3000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	5.800	10.000	12.089,02	10.000	10.000	10.000	
3100	Entnahme aus der Rücklage	84.200	80.000	49.909,59	60.000	60.000	60.000	
3450	Einnahmen aus Veräußerungen	0	0	50,00	0	0	0	
	Summe Einnahmen VMH	90.000	90.000	62.048,61	70.000	70.000	70.000	
Ausgaben								
9000	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0	0	0,00	0	0	0	
9100	Zuführung an die allg. Rücklage	0	0	0,00	0	0	0	
9140	Zuführung an Sonderrücklagen	0	0	0,00	0	0	0	
9350	Anschaffungen	90.000	70.000	63.648,61	70.000	70.000	70.000	
9420	Umbaumaßnahmen	0	20.000	-1.600,00	0	0	0	
	Summe Ausgaben VMH	90.000	90.000	62.048,61	70.000	70.000	70.000	

Mittelfristige Finanzplanung für die Jahre 2027, 2028 und 2029

<u>Umlageentwicklung</u>

Im Finanzplanungszeitraum werden die Umlagen an den erwarteten Bevölkerungszuwachs in den Gemeinden und Landkreisen angepasst. Die Umlagesätze bleiben dabei stabil. Die Entwicklung der Umlagen hängt auch wesentlich von der Treue der Mitglieder zum Verband ab.

Personalkostenentwicklung

Die Finanzplanung beinhaltet Schätzungen. Tarifliche und sozialversicherungsrechtliche Entwicklungen stellen bei einem Personalkostenanteil von über 85 % am Verwaltungshaushalt für die längerfristige Planung einen Unsicherheitsfaktor dar.

Im Finanzplanungszeitraum wurde mit folgender Tariferhöhung geplant:

2027 3,0 % 2028 3,0 % 2029 3.0 %

Der Anteil der Personalkosten an den Gesamtausgaben in den Finanzplanungsjahren:

2027 78,60 % 2028 78,68 % 2029 78,64 %

Stundensatzentwicklung:

Folgende Stundensätze werden 2026 zum Ansatz gebracht:

Gemeindebetreuer 121,00 €
Projektleiter 115,00 €
Projektmitarbeiter 95,00 €
Techniker / Zeichner 82,00 €

Die Stundensätze ab 2027 werden im Finanzplanungszeitraum jeweils entsprechend den Tariferhöhungen angepasst.

Auftragsvergütungsentwicklung:

Die Einnahmen aus Auftragsvergütungen steigen in den Finanzplanungsjahren entsprechend der Neukalkulation der Stundensätze an. Wesentlich beeinflusst wird die Entwicklung von der Auftragslage und dem Beitritt von neuen Mitgliedern. Es ist auch wichtig, dass die Mitglieder den Planungsverband weiterhin verstärkt mit Aufträgen betrauen.

Rücklage:

Stand zum 31.12.2024 = 512.617,40 €. Dieser Bestand liegt über der gesetzlichen Mindestrücklage in Höhe von 49.418,67 €. In den Jahren 2027 bis 2029 ist eine Entnahme von jährlich von ca. 60 T€ vorgesehen.

Erläuterungen zum Planjahr 2026

Verwaltungshaushalt:

1400 Mieten

An den Isartalverein ist ein Büroraum untervermietet.

1620 Vergütungen für Aufträge in der Orts- und Regionalplanung

Hier wird das Entgelt für die geleisteten Stunden an Aufträgen vereinnahmt. Einfluss auf diese Haushaltsstelle haben sowohl die Auslastung (Auftragslage), als auch die Stundensätze unseres

Personals.

1621 Kostenersatz der Auftraggeber für Nebenkosten

Die Nebenkosten aus den Aufträgen (Pauschale von 4% zzgl. Plotkosten, externe Scan- und Druckkosten, Kurierdienste, Lizenzgebühren für internetbasierte Mietsoftware (SaaS), Erwerb von Daten und Kosten für Berufshaftpflichtversicherungen nach

Bedarf) werden hier vereinnahmt.

1630 Kostenersatz des Regionalen Planungsverbandes München

Der Ansatz berücksichtigt die anteiligen Personal- und Sachkosten für die Wahrnehmung der laufenden Geschäfte des Regionalen

Planungsverbandes.

4100 Beamtengehälter

Ansatz gemäß Stellenplan.

4140 Tariflich Beschäftigte

Ansatz gemäß Stellenplan.

4160 Sonstige personelle Aufwendungen

Aufwendungen für Praktikanten.

4300 Umlagen an den Bayer. Versorgungsverband

Ansatz gemäß Bemessungsgrundlage der Bezüge und Leistungen

nach Umlagesatz.

5000 Instandsetzung der Geschäftsräume

Reduzierung auf Wert des Ergebnisses des Vorjahres

5200 Anschaffung und Unterhalt von Einrichtungen

Wartungsvertrag für Drucker im Druckzentrum und Poststelle,

Beschaffungen und Gerätereparaturen.

5300 Mieten für Büroräume

Ansatz entsprechend dem Vertrag (Mietpreissteigerungen nach

Index)

5301 Miete und Leasing für bewegliches Vermögen

Zwei Dienstwagen, Dienstrad, Frankiermaschine, Kaffeeautomat

5620 Aus- und Fortbildung

Fachliche Fortbildungen (z. B. Bauleitplanung, Moderation,

Gesetzesänderungen etc.) und Update-Schulungen im EDV-

Bereich (VectorWorks, GIS), Führungskräfteschulung.

6320 Kosten der Datenverarbeitung

Verfahrenskosten, Wartungskosten, Updates, Internet u.ä.

6502 Karten- und Datengrundlagen

Aufwendungen für die Beschaffung und Verwaltung notwendiger Datengrundlagen. Dazu gehören auch statistische Daten u.ä.

Öffentliche Bekanntmachungen

Kosten für Stellenausschreibungen

6550 Sachverständigenkosten, Honorare

in der Ortsplanung und Kommunalrechtliche Angelegenheiten. Beratungsleistungen zur Umsatzsteuer wurden für den

Finanzplanungszeitraum berücksichtigt.

6590 Verbands- und Öffentlichkeitsarbeit

Ansatz für Infoblätter, Gemeinde-, Landkreis- und Regionsdaten, Sonderveröffentlichungen, Erhöhte Kosten für die Durchführung

zweier Verbandsversammlungen im Wahljahr

6591 Projekte der Regionalentwicklung, Fachveranstaltungen

Projekte und Fachveranstaltungen zum Ausbau der Entwicklung im

Verbandsgebiet.

6592 Projektarbeit / Digitalisierung

Projekte zur weiteren Digitalisierung in der Geschäftsstelle.

6610 Mitgliedsbeiträge

Mitgliedsbeiträge werden erhoben im Kommunalen Arbeitgeberverband, beim Bayer. Kommunalen Prüfungsverband, bei der Europäischen Metropolregion München e.V., bei der IBA Unit und

beim Runden Tisch GIS e. V.

Vermögenshaushalt:

3100 Entnahme aus der Rücklage

Es ist in 2026 eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage in

Höhe von 84,2 T€ eingeplant.

9350 Anschaffungen

Mittel für notwendige Investitionen (Ausstattung Geschäftsräume

und IT-Maßnahmen).

9420 Umbaumaßnahmen

Es sind in 2026 keine Umbaumaßnahmen geplant.

Deckungskreise im Haushaltsjahr 2026

Folgende Deckungskreise werden mit gegenseitigen Deckungsvermerken gebildet:

Verwaltungshaushalt

Deckungskreis	Haushaltsstellen	Ansatz (€)	Deckungskreissumme (€)
			,
01	4000	8.000	
	4100	81.200	
	4140	3.632.900	
	4160	3.000	
	4300	232.400	
	4340	274.800	
	4440	738.500	
	4480	1.000	
	4500	55.500	
	4620	6.000	
	4700	10.000	5.043.300
02	5000	10.000	
	5200	24.500	
	5300	335.300	
	5301	13.000	
	5400	60.000	
	5410	12.000	
	5420	27.900	
	5500	5.000	
	5620	25.000	
	6320	145.000	
	6400	13.000	
	6500	15.000	
	6501	3.000	
	6502	2.000	
	6510	13.000	
	6520	20.000	
	6530	5.000	
	6540	18.000	
	6550	15.000	
	6590	22.000	
	6591	40.000	
	6592	10.000	
	6610	5.200	
	6620	5.000	843.900

Vermögenshaushalt

Deckungskreis	Haushaltsstellen	Ansatz (€)	Deckungskreissumme (€)
03	9350	90.000	
	9420	0	90.000

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2026

Verwaltungsgliederung	Stellenbezeichnung	Zahl der Beamtenstellen und Wertung nach BayBesG		Zahl der Angestelltenstellen und Wertung nach TVöD (E = Entgeltgruppe)			Bemerkungen	
		2026	2025	tats.besetzt 30.06.2025	2026	2025	tats.besetzt 30.06.2025	
Geschäftsführung	Geschäftsführer Verwaltungsangestellte	1,00 B2	1,00 B2		1,00 E9b	1,00 E9b	1,00 AT 0,62 E9a	Geschäftsführer Büro des Geschäftsführers
Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit	3 3				1,00 E13 0,64 E12 0,50 E10	1,00 E13 0,64 E12 0,50 E10	0,77 E13 0,51 E12 0,50 E10	Presse- u.Öffentlichkeitsarbeit
Raumentwicklung und Statistik					0,82 E13 1,00 E10	0,82 E13 1,00 E10	0,82 E13 1,00 E9c	Referent Raumentwicklung und Statistik
Geodaten & IT					1,00 E10 1,00 E14 2,00 E13 1,00 E10 0,50 E9b	1,00 E10 1,00 E14 2,00 E13 1,00 E10 0,50 E9b	0,82 E14 1,00 E13 0,90 E12 1,00 E10 0,21 E9b	Leitung Geodaten & IT CAD-Spezialist; EDV-Systemadministrator
Zentrale Dienste		1,00 A14	1,00 A14		1,00 E14 kw 1,00 E12 1,00 E9c 1,00 E9a 1,00 E8	1,00 E14 kw 1,00 E12 1,00 E9c 1,00 E9a 1,00 E8	0,90 E14 1,00 E10 1,00 E9a 1,00 E8 1,00 E7	
Ortsplanung	Abteilungsleitung Gruppenleiter Senior Planer Planer (Gemeindebetreuer) Planer Projektleiter Projektmitarbeiter Trainee Werkstudenten Techniker				1,00 E15ÜT 3,00 E15 7,50 E14 13,00 E13 8,00 E12 9,00 E11 1,50 E9b 1,50 E9a	1,00 E15ÜT 3,00 E15 7,50 E14 13,00 E13 8,00 E12 8,00 E11 1,50 E9b 1,50 E9a	1,00 E15ÜT 2,54 E15 4,08 E14 9,86 E13 3,26 E12 5,50 E11 2,00 E10 0,00 E9b 1,40 E9a	
		2,00	2,00	0,00	58,96	57,96	43,69	

ÜT übertarifliche Vergütung AT Außertarifliche Vergütung kw künftig wegfallend 30.06.2025